

Vibrationen am Vorderrad nach Bremsen und schnell wieder Beschleunigen

Beitrag von „SOA“ vom 11. Juli 2012 um 12:34

Hallo,

bei einer konventionellen Bremse kenne ich das so nicht. Trotzdem ein paar Ideen:

- Wie sieht es mit dem Rücklauf des Bremspedals aus? Ist das Auto frei, wenn das Pedal komplett zurückgelaufen ist? Aufgrund der hydraulischen Drosselung im System dauert es immer einen Moment, bis die Bremse wieder komplett frei ist.
- Turboansprechverhalten? Kann es sein, dass Du das so empfindest weil der V8 nach dem Bremsen erst wieder Ladedruck aufbauen muss?
- ASR Eingriff? Wenn das Verhalten bevorzugt im Grenzbereich, bei schneller Kurvenfahrt oder auf rutschigem Untergrund auftritt, könnte es ein Eingriff der Antriebsschlupfregelung sein. Nach so einem Eingriff kann es sein, dass der Motor nur mit Verzögerung wieder das Gas an nimmt.
- Ist ausgeschlossen, dass nicht Bremse und Gas gleichzeitig betätigt werden? Wenn das Bremspedal betätigt ist, nimmt der Motor kein Gas an. Erst wenn die Bremse gelöst ist (Bremspedal in Nullstellung, s.o.) nimmt der Motor wieder Gas an. Das ist eine Sicherheitsfunktion, die Bremse übersteuert immer den Motor.
- Und als letzten bleiben wirklich die mechanischen oder hydraulischen Fehler im Bremssystem. Ein Fehler der so ein Verhalten bewirkt ist aber extrem selten und mir fallen z.Zt. nicht mal Beispiele ein, höchstens massiver defekt im Hauptbremszylinder oder BKV.

Viele Grüße

Sven